



## TEST BABYSCHLAFSÄCKE

## SICHERE SACHE

Im Babyschlaf sack betten Eltern ihre kleinen Kinder am sichersten zur Ruhe. Keiner im Test ist wirklich spitze. Doch vier können wir noch mit „gut“ empfehlen. Ein Produkt ist besonders stark mit Schadstoffen belastet.

Von Christine Throl

**Wir** haben 13 Babyschlaf säcke auf ihre Sicherheit und auf Schadstoffe hin prüfen lassen.

**Viel Mittelmaß.** Vier Produkte können wir mit der Note „gut“ empfehlen. Schlusslicht ist ein Schlaf sack, der mit „mangelhaft“ durchfällt.

**Gefährlich weit.** Eine Durchrutschgefahr für den Kopf besteht bei den Produkten von Baby Walz und Lotties, sofern die Träger verlängert werden. Bei allen an-

geklemmt wird. Bei einem Schlaf sack ist zusätzlich das nicht abgedeckte Ende des seitlichen Reißverschlusses das Problem.

**Es drückt.** Der Liegekomfort in der zum Schlafen empfohlenen Rückenlage kann sich beim Lotties-Schlaf sack als eingeschränkt erweisen: Das Produkt hat einen umlaufenden Gummizug und eine umlaufende Kante durch ein Inlet, das eingeknüpft werden kann. Das wer ten wir ab.

**Positiv:** Kein Produkt hatte verschluck-

richtig anwenden wird, sollten Gebrauchs- und Warnhinweise am Schlaf sack nicht fehlen. Dazu gehört etwa ein Hinweis, auf Löcher zu achten, die Fangstellen für die Finger oder Zehen bilden können.

**Mit Schadstoffen belastet.** Die meisten Schlaf säcke weisen problematische Substanzen auf und erhalten dafür ein bis vier Notenabzüge. Der *Alvi Kinder-Kugelschlaf sack Thermo Stars, beige* ist so stark mit Problemstoffen belastet, dass er mit „mangelhaft“ durch den Test fällt:

Daraus lösten sich stark erhöhte Gehalte an Antimon. Das giftige Halbmetall gelangt durch Polyester der Gewebe oder Füllungen in die Babyschlaf säcke. Andere

Tests von ÖKO-TEST zeigen: Es sind Polyester gewebe und -füllungen erhältlich, die kaum oder kein Antimon abgeben. Zudem monieren wir im *Alvi-Schlaf sack* umstrittene halogenorganische Verbindungen und überflüssige optische Aufhänger im Futterstoff. Letztere können sich aus dem Gewebe lösen; manche verursachen zusammen mit Sonnenlicht allergische Reaktionen. Auch sind die Aufhänger schwer abbaubar und belasten die Umwelt, wenn sie ins Abwasser gelangen.

*Babyschlaf säcke können das Risiko des plötzlichen Kindstods mindern. Sie müssen aber auch sicher sein.*

deren Produkten ist der Halsausschnitt so bemessen, dass sich weder groß gewachsene Kinder beeengt fühlen, noch dass ein Kind hineinrutschen kann.

**In der Klemme.** Eine geringe Klemmgefahr durch Reißverschlüsse besteht bei fünf Produkten. Bei vier davon wird der mittig am Halsausschnitt liegende Reißverschluss von unten nach oben geschlossen. Diese Schließrichtung birgt die Gefahr, dass im Halsbereich Haut ein-

bare Kleinteile oder war mit Schnüren oder Bändern ausgestattet, die eine Strangulationsgefahr darstellen könnten.

Auch war kein Schlaf sack zu schwer. Ein solcher Schlaf sack kann die Bewegungs freiheit des Babys einschränken.

**Unzureichende Warnhinweise.** Sichere Babyschlaf säcke sind ein wichtiger Präventionsfaktor gegen den plötzlichen Säuglingstod. Da ein Babyschlaf sack jedoch nur sicher ist, wenn Eltern ihn auch

## ÖKO-TEST RAT

- ▶ Wählen Sie einen Babyschlaf sack mit einem nach unten zu schließenden Reißverschluss und einem abgedeckten Reißverschlus sende, damit das Baby sich nicht verletzen kann.
- ▶ Die richtige Größe ergibt sich aus der Faustformel: Körpergröße minus Kopflänge plus zehn Zentimeter. Für Neugeborene passt in der Regel ein Schlaf sack mit einer Länge von 50 bis 55 Zentimetern.
- ▶ Der Halsausschnitt hat die richtige Größe, wenn ein Erwachsenenfinger zwischen Hals und Halsausschnitt passt.